

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

50. Sitzung vom 26. April.

Am Ministerische: Thielen, Dr. Miquel und Kommissare.

Auf der Tagesordnung steht die erste Beratung des Gesetzes über die Bahnen unterer Ordnung.

Zunächst ergreift das Wort Minister Thielen...

Minister Thielen wendet die Berücksichtigung einer einschlägigen Begründung an... Die Regierung hat im Vorfeld...

Abg. v. Seede (nl.): Ich glaube, daß die von diesem Gesetz erwartete Wirkung nicht ohne Weiteres eintreten wird...

Abg. v. Aismarck (son): Wir sind der Ansicht, daß das Gesetz das Richtige trifft und auch in wichtigen Punkten vorzuziehen ist...

Abg. v. Aismarck (son): Wir sind der Ansicht, daß das Gesetz das Richtige trifft und auch in wichtigen Punkten vorzuziehen ist...

abmerkende Lokalbahnen zu bauen. Bisher seien er und seine Genossen...

Abg. v. Aismarck (son): Wir sind der Ansicht, daß das Gesetz das Richtige trifft und auch in wichtigen Punkten vorzuziehen ist...

Bestehen werden in der Kommissionsberatung zum Ausdrück kommen. Vor Allem wird der Minister darüber Auskunft geben...

Minister der öffentlichen Arbeiten Thielen: Der Herr Vorredner bemerkt, daß die Heberhebung der Linien durch die Eisenbahn...

Abg. v. Strombeck (Centr.) erwartet von dem Gesetze gegenwärtige Folgen insbesondere für die Landwirtschaft...

Die 'G'wissensbüch.

Erzählung aus dem bayerischen Oberland.

Von Friedrich Dösch.

Nach diesen Worten warf sich Korbi auf die Bank, zog eine Tabakspitze aus der Zoppentafel und legte sie in den Brand...

Vor der Thüre seines Häuschens stand Niklas, aber er hatte nicht Auge, nicht Ohr für den erwachenden Tag...

Da war er mit einem Schrei emporgeschrien und zitternd aus dem Bett gesprungen...

„Du bist's mirsd!“, rief Niklas erstaunt. „Und bist er der?“, rief 'was passiert, is's mit'm Baren schlechter worden heut?“

„Ich glaub', es geht mit ihm zu End“, hauchte das Mädchen mit bebenden Lippen. „Die ganze Nacht bin ich net von seinem Bett kommen und in ein'm Trumm dar er phantastert und so schredliche Reden g'spricht, daß ich schier g'storben bin vor Angst!“

Er wollte ins Haus eilen, aber Gerl faßte ihn beim Arme und hielt ihn zurück. „Du mußt allein geh'n“, sagte sie. „er will ganz allein mit Dir reb'n.“

etwige Augenblicke lauschend in der Flur stehen. Stöhnende Baute, vernimmt mit wirren Worten und abgerissenen Gebeten...

„Jesus, wie Du aus'schaut!“, rief er und suchte ihn sanft wieder auf seine Sitz niederzurücken. „Sag“, kann ich was thun für Dich, kann ich Dir helfen?“

„Aber Du machst mir ja wöllig Angst“, rief Niklas. „Wenn Du 'was ant'm 'G'wissen hast, nachher wär's doch besser g'wesen wenn Du nach'm Parreer g'schickt hät't und net nach mir.“

„Das is a ganze 'G'schicht!“, sagte er, „lachte über die Schwärz von der Stirn trockend. „Seh' dich nieder, Niklas, und lu' mir zu!“

Herr v. Carlinski (Vize) hofft von der Vorlage eine Verbesserung der landwirtschaftlichen Zustände in der Provinz Polen. Er bedauert es nur, daß die Vorlage erst jetzt gemacht werde. Einzelne Bestimmungen, z. B. die des § 19 über Erbschaften der Konfession seien zu besond. Nach § 26 rufe Bemerkungen hervor, insofern der Staat jede Kleinbahn gegen Entschädigung erwerben könne. Dies lasse vermuthen, daß der Staat nur solche Linien, die einen Gewinn für später erwirken lassen, kauft werden könne.

Ein Schlußantrag wird darauf angenommen und die Vorlage wird an eine Kommission von 21 Mitgliedern verwiesen. Damit ist die Tagesordnung erledigt.

Nächste Sitzung Mittwoch 12 Uhr. (Rechnungslegen, zweite Beratung des Entwurfs Rekrutur und Drange betreffs die vorläufige Regelung der böhmerischen Verhältnisse auf Böhmen und Mähren. Beschlüssen.)

Schluß 4 Uhr 10 Minuten.

Aus der Stadt und Umgegend

Halle, 27. April.

Städtische Kommission.

Fünfkommision.

Sitzung am Donnerstag, den 28. April er., Nachmittags 5 Uhr im Magistrats-Sitzungssaal.

Georgsdamm.

1. Fortsetzung der großen Altkirchstraße.
2. Erwerb von Strohhallen.
3. Wiesen im Nathefeldern.
4. Feststellung eines Kautionsbetrages für einen Beamten.
5. Nachbewilligung zum Selbstmord.
6. Kostenbewilligung für eine Wollungsanlage am Seckendamm.
7. Sonstige Eingänge.

Lehrer-Konferenz. Unter Vorsitz des Herrn Superintendenten D. Förster wurde heute Vormittag um 11 Uhr in der Olearius-Strassen-Schule eine Konferenz der Lehrerkollegen der vier hiesigen und Volksschule abgehalten. Es wurden 26 neue Verträge, 15 Herren und 11 Damen, ins Schulamt eingeführt und ihnen, soweit dies bis jetzt noch nicht geschähen, der Eid abgenommen, die bereits früher verehlicht durch Hand- und Fußschreiben. Der Vorsitzende hielt eine Ansprache, in der auf die verantwortungsvolle Pflicht der Lehrer hinwies und die neu verehlichten Mitglieder, die theils in zu beengenden Stellen eintreten, theils in solche, die durch Auscheiden oder Ueberleben ihrer bisherigen Inhaber nach anderen Orten, frei geworden sind, ermahnte, stets dieser Pflicht eingedenk zu sein. Zum Schluß dankte der Redner für die ihm beim Tode seiner Tochter erwiesene wohlthätige Theilnahme. Die behaupteten internen Angelegenheiten sind von keinem allgemeinen Interesse.

Der Generalassessor-Verein für Lehrer der Gesamtschule Halle bereith in getrigter außerordentlicher Generalversammlung nochmals über die Statutenänderung, welche zur Zeit der Staatsbehörde zur Genehmigung vorliegt. Die zahlreich anwesenden Mitglieder stimmten

Wir hätten auch niemals's glaubt, daß die Freundschaft amal a End' nehmen könnt' und doch is das der Fall g'wesen. Ein Madel, das wir all' Juet gern g'haben hab'n, hat das jaweg' bracht' und von dem Augenblick an, wo ich g'merkt hab', daß die Burger Kathi mein' Freund lieber sieht als mich, hab' ich ihn geholt von der Gegendung. Und wie sie Hochzeit g'macht hab'n, die Juet, da hab' ich ein' fürchterlichen Schwur gethan, daß ich mich rächen wollt' und der Schwur hab' ich auch gehalten. Wie die Hochzeit vorbei g'wesen is, da bin ich zu die jungen Eltern' gegangen, hab' ihnen die Hände g'schüttelt und g'sagt, daß alles verzeihen und vergeben sein und daß wir wieder gut' Freund' sein sollten, wie früher. Das Paar is ganz glücklich g'wesen r'über, hat mir die Hände geschüttelt und die Kathi hat g'weint vor lauter Freud'. So is a Jacht vergangen; du bist auf d'Welt' kommen und die zwei Ketten hab'n sich gar nimmer auseinander von lauter Glück und Seligkeit.

Da sind wir einmal, dein Vater und ich, auf'n Döcker Markt gefahren und wie wir unsere Einkauf' g'macht g'habt hab'n, sind wir zum Bier und haben's uns ordentlich schmecken lassen. Ein heißer Tag is g'wesen und wie wir auf d'Nacht heimfahren hab' woll'n, is ein arg's Wetter am Himmel g'handen. Aber wir hab'n all' Zwei ziemlich hoch g'habt und haben auf's Wetter net aufacht. Dein Vater gar, der hat ein mordrothens Kopf g'habt und hat in einemorst' glacht und Spaffeln g'macht. Wie wir mitten auf'm See sind g'wesen, hat dein Vater ang'fangen, mich zu tragen wegen der Burger Katja und hat gar keine Ruh' mehr geben woll'n. Ich bin zornig worden und hab' ihm zug'schrien er möcht' 's Ruder nehmen und auch mitfahren, denn 's Wetter hat schon alle Augenblicke losbrechen woll'n. „Fährst' du viellecht, du könnt'st erlaufen?“ hat er g'sagt und hat sich nach'm Ruder' bückt (gebückt). Das sind keine letzten Wort' g'wesen! Ich bin in d'Joch' wie der Blitz und hab' ihm mit'm Ruder ein' fürchterlichen Schlag' geben. Da is er nausg'fährzt in 'See und unterg'gangen.

Er verstaunte, denn Niemand war bei den letzten Worten mit einem Schrei des Entsetzens auf der Bank zurückgefallen und hatte das Gesicht mit den Händen bedeckt. „Es ist net möglich,“ leuchtete er, „ich kann's net glauben, was ich gehört hab'!“

„Und doch is 's io,“ flüchete der Alte. „Das is die Bild', die auf mir liegt und mir mein ganzes Leben zu einer Höl' g'macht hat. Und ich hab's net belächeln und mich selber angehen können, weil ich mich vor'm Juchthaus gefürchtet hab' und vor der Schand'. Aber 's G'schick hat mit z'letzt keine Ruh' mehr lassen! Dir hab' ich's eing'fluchen müssen, da weißt jetzt alles.“

(Fortsetzung folgt.)

den Abänderungen zu und beantragten den Vorstand, die gefassten Beschlüsse sogleich in der hohen Behörde zu übermitteln, damit die Befestigung nicht unnötig verzögert werde. Nach erfolgter Befestigung werden wir Näheres berichten.

Ortskrankenkasse für das Schneidergewerbe. In der gestern Abend in Zigaretten-Restaurant abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankenkasse für das Schneidergewerbe fand die Rechnungslegung für das Jahr 1891 statt. Dieselbe ergab an Einnahme 7054,70 Mk., Ausgabe 6472,61 Mk., Reinertrag 582,09 Mk. Das Vermögen der Kasse ist auf 4529,07 Mk. angewachsen. Die Mitgliederzahl betrug durchschnittlich 362. Krankheitsfälle waren 78 zu verzeichnen, die mit 1831 Krankheitstagen honoriert werden mußten. Todesfälle waren 4. Nach Bericht der Revisoren wurde für die Rechnung Entlastung ertheilt.

Vertagung. Das in der Stadt vielfach verbreitet gewesene Gerücht von dem Erhängen einer Frau in einem Grundstück der alten Promenade hat sich nicht bewahrheitet.

Verding und Vieh.

Witterfeld, 25. April. Auf der Sandberg'scher Straße unweit des Bahnhofsanges, schaute heute Nachmittag das Pferd des Ritters Schor, vom Witterfeld'schen Gutsbesitzer und ging durch wobei der Wagen abgerollt wurde und der Reiter so unglücklich zu Falle kam, daß er einen Armbruch erlitt. Der Unfall wollte es, daß ägyptische Stroh in der Wäde war und ein Verband sofort angelegt werden konnte.

Witterfeld, 26. April. Im Laufe des gestrigen Nachmittags wurde im Hauptgebäude in der Wäde der ersten Etage eine extraordinary Sitzung der hiesigen Bauverwaltung abgehalten. Auf die diesbezüglichen hiesigen Beschlüssen angelegten Nachfragen ergab sich, daß dieselbe dem Hiesigenmeister Wood gehörte, welche bereits noch am Morgen zum Vorsitz eingeladen in keinem Schlichtungsausschuss vorhanden hatte. Der Sach in der Verwaltung wurde nicht weiter verfolgt, was ma ob der Rückführung nicht wenig überaus gemessen sein.

Giesleben, 26. April. Untergang in seiner Schlafkammer am Fenster hat sich gestern Mittag der Bergmann Wilhelm W., auf der Hauptstraße wohnhaft. Was den Mann zu diesem unglücklichen Schritte Veranlassen gegeben hat, ist noch nicht anzugehen. — Auf dem Westen See wurde von einem Gefährten für ein Mann überfahren, welchem dabei der Arm gebrochen ist.

Wittenfels, 26. April. Gestern Abend nach 10 Uhr wurde in einem Konditorladen am Markt ein hier wohnender Schuhmacher durch einen Diebstahl von 100 Mk. in der Tasche eingeklinkt und bereits nach dem Aufbruch der Thüre entwichen. — Unsere Altien-Wohnungsbrüder wird angestrichelt unter lediger Aufsicht auf ihre Trägheit unterrichtet. Amittelbar nach Verdingung der Unternehmung soll sie einen neuen Vertrag erhalten.

Götze, 26. April. In der Rede des Herrn Verdingungs-Inspektors Schüller aus Wittenfels wurde heute Nachmittag die 1055. Befestigung vollzogen.

Gienach, 24. April. Ueber den hiesigen Ausenhalt des Ritters wird uns noch geschrieben: Wie durch den Draht schon bekannt gegeben wurde, ist der Ritter heute Vormittag 11,10 Uhr von hier nach Scharfstein zum Besuche des Freiherren von Stumm abgereist. Großherzog und Erbprinzergo verabschiedeten sich von ihm am Bahnhofe. In verwichener Nacht unternahm der Ritter seine Jagdausflug. Am Freitag und Samstag Nachmittag erging er sich in Besichtigung des Großherzogs und des Erbprinzen in der Umgebung der Burg. Heute Vormittag 9 Uhr war er bei der Burg zum Gottesdienst angestrichelt, der eine Stunde in Anspruch nahm. Außer dem Ritter nahmen der Großherzog und Erbprinzergo mit den Herren aus beiderseitigen Besolge daran teil, wobei die durch Dr. Mann geleitete geleitete Wortbegleitung gut belegt war. Nachmittags wurde die Besichtigung der dem vollendeten und getriebene Predigt in Anwesenheit des Bischofs von 1. Joh. 5, 4 über das Thema: „Was sind die höchsten Prinzipien unserer Zeit?“ Der Schluß der fröhlichen Feier bildete, wie ich höre, ein ausbräunlicher Wunsch des Ritters der Gienach, 26. April. Heute ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise: Spellen so ma auftraget zum Mittagessen am Tage Abwehr, welches in der 23. mensis April da man sagt MDCCCXXII. Suppen lo die Vögel sein nach vollendeten Abend. Turbot nach Niederlegen der Diner ist die hiesige militärische Festung und zwar in folgender Weise

Wetzburg, 20. April. Im Ausland steht wieder einmal die „Spionensache“ in vollster Blüte. Katholik sind es hiesige und protestantische Spione, die sich in allen möglichen Gestalten zu Lande, zu Wasser und selbst auf dem weniger gewöhnlichen Wege, hoch oben durch die Lüfte nach Ausland einschleichen lassen, und die Gemüter der armen Massen beunruhigen. Raum hat sich der triebende Bauer der russischen Grenzgebiete, miede von des Russen anstehender Arbeit, niederknien, so leicht er schon wieder entvor. Wie die wilde Jagd steht ihr seine Hütte hin und mit umgebenen Säulen und Branien. Das sind die bösen Freuden in ihren oeräufvollen Luftballons. Garben elektrischen Lichts nach allen Seiten ausströmen, haben und laden sie nach jeder Bodenfläche, jedem Hügel, jedem Baum, jeder Klippe ganz und versenden sich alles nach dem Himmel, bis in die hoch unermesslichen baldigen Angriffsfreige. Warum soll sich der dumme Bauer nicht auch schließlich einbilden, daß er solche preiswürdige Luftballons mit eigenen Ohren gebürt und geleben hat, wenn es ihm die russischen Hebelblätter allmählich immer von neuem einreden und der Hauptlehrer „Smet“ sogar ganz unverkörpert energische Anstöße gegen die in der Luft herumtaumelnden prächtigen Spione erteilt. Die größeren der Grenz nicht neuen Städte sollen nach den neuesten Zeitungsberichten arden von russischen Spionen wimmeln, so Dinaburg dessen Geschäftler fast alle in deutschen Händen seien. Was wollen, fragen die Russen, all diese Deutschen als Goldhändler oder Goldhändler in Dinaburg? Wir glauben, die einseitige und richtige Antwort hierauf müßte lauten: „Goldhändler“; die Russen aber lassen das nicht gelten, sondern bezeichnen: „Diese Deutschen wollen Spionen sein.“ Der Dinaburger Briefchen kommt die Zeitung der dortigen Verleger, die Russen sehr verdächtig vor und die letzte Spionensache dieser Herren geht so weit, daß das Stadthaupt, General Subotin, schon Sonderbefehle für durchreisende Militär- und Civilbeamte erteilt. Er ordnet nämlich an, daß dieselben, wenn sie Dinaburg in den nächsten Tagen besuchen und von der Stadt in deutschen Händen quartiert werden müssen, ausschließlich nur im „Adels-Hotel“ unterzubringen sind, dessen Besitzer ein Russe ist. In dem Saal bei Dinaburg sind es meist Deutsche, welche die Offiziersmattische übernommen haben; auch soagen wird jetzt geteilt und ganz besonders gefährlich erachtet den Russen Russen auch die einen. Eine neue, eine Abzählung von 30 Russen erteilt, fortan in diesem Saal der Sommer über einen Kleinhandel zu betreiben. Wegen alle diese „Spione“ soll nun vorgegangen werden.

Standesamt Halle a. S., Meldung vom 26. April.

Angehoben: Der Standb. Karl Ehrlich und Auguste Eilendorn, Schmidtstr. 17. — Der Bohlsbode Heinrich Reiterhorn, Hedwigstr. 10 und Emilie Helmke, Eichen. — Der Kaufmann Hermann Müller, gr. Schenke 26 und Anna Engel, Verbergerstr. 25. — Der Schuhmacher Otto Knauff, Mühlstr. 2 und Clara Stolte, gr. Brauhausgasse 10. — Der Schmied Franz Dordort, Töpferplan 5 und Emilie Müller, Lessingstr. 34. — Der Kaufmann Hugo Born, gr. Ulrichstr. 68 und Elisabeth Stabe, Vorlitzschhof 67. — Der Kaufmann Oscar Engel, Verbergerstr. 25 und Margarethe Stabe, Vorlitzschhof 67. — Der Kaufmann Richard Dorer, Berlin und Johanne Bernide, Verbergerstr. 29.

Scheidelungen: Der Kaufmann Paul Simon, gr. Klausstr. 41 und Clara Lange, Wollitzstr. 14.

Geboren: Dem Wobbelehner Otto Adice Zw. S. Georg und Karl, Landwehrstr. 15. — Dem gepr. Accoucheur Hermann Gust 1. E. Margarethe Paula Emma, Mühlstr. 29. — Dem Conditior Johann Talamint 1. E. Dr. Dornstr. 3a. — Dem Bahndr. Friedrich Gander 1. E. Auguste Clara Ella, Blumenballe 25. — Dem Stillbrenner Franz Huba 1. E. Franz Curt, Knechtstr. 12. — Dem Feilenbauer Adolf E. Verbergerstr. 25. — Dem Maurer Johann Schmidt 1. E. Maria Hedwig, Wörmüßigerstr. 41. — Dem Galtwirth Paul Sanderhau 1. E. Richard Paul, Markt 10. — Dem Standb. Julius Wich 1. E. Verberger Clara Antonie, Grobeke 5. — Dem Baumvernehmer Wilhelm Kramer 1. E. Anna Margarethe, Friedrichstr. — Dem Feilenbauer August Dorer 1. E. Clara Irene Hedwig, Braunsstraße 1b. — Dem Maurer Otto Stroß 1. E. Karl Otto Paul, Schillerstraße 41. — Dem Reftmacher Heinrich Buttler 1. E. Hugo Fritz Karl, Mansfelderstr. 35/36. — Dem Standb. Ernst Heßler Zw. S. und E. Ernst Eduard Fritz und Nina Emma Dora, Wärmehäuser 9. — Dem Standb. Johann Schmidt 1. E. Bruno gr. Ulrichstr. 21. — Dem Metallbändler Julius Diebe 1. E. Verberger Frieda, Ulrichstr. 20. — Dem Handelmann Franz Ahlemann 1. E. Friedrich Franz Walther, gr. Sandberg 8. — 2 weibl. S. — 2 weibl. T.

Gestorben: Der Former Carl Meißner gen. Förster, 31 J., Schloßstr. 9. — Der Standb. Johann Friedrich Wilhelm Krause, 20 J., Magdeburgerstr. 31a. — Der Tischlermeister Karl August Jacob, 53 J., Brandenburgerstr. 10. — Der dent. Weidenhändler Gottlob Albrecht, 61 J., Kl. Kl. — Der Stellmacher Richard Müller, 20 J., Wölbenerweg 6.

Letzte Telegramme.

Berlin, 25. April. Die Altersversicherungsanstalt in Hannover beschloß, ein Drittel der Einnahmen an Arbeiterhausbau-Wohnungsgesellschaften darzulegen. Die Anstalt in Berlin vergeb bereits 100 000 Mk.

Berlin 25. April. Off. ist werden die Gerichte über den Abgang des Kriegsministers als gänzlich unbegründet bezeichnet.

Schiff, 26. April. S. Majestät der Kaiser ist soeben über Julia nach Schwerin abgereist.

Messenburg (Schlesien), 26. April. Nach amtlicher Nachricht trifft Herzog Albert von Württemberg als Vertreter des Königs, des Chefs des hiesigen garnisonierenden Kaiserlich-Regiments, zum 175jährigen Jubiläum des Regiments am 30. Ap. hier ein.

Schwerin i. Meckl., 26. April. Der Herzog Paul

von Mecklenburg ist heute Mittag aus Italien hier eingetroffen.

Stuttgart, 26. April. Der Ministerpräsident Dr. Frhr. v. Wittmann begehrt morgen das 25jährige Jubiläum als Minister. Der „Staatsanz., f. Württemberg“ giebt uns diesem Anlasse einen Überblick über die erfolgreiche patriotische Thätigkeit des Ministerpräsidenten in seinen früheren Stellungen als Chef des Justizdepartements, Mitglied der Abgeordnetenlammer und des Zollparlaments. Insbesondere wird auf die Mitwirkung Herrn v. Wittmann's bei der bundesstaatlichen Neugestaltung Deutschlands hingewiesen und hervorgehoben, daß von allen Ministern, die bei Abschluß der Verträge jener Zeit mitwirkten, Herr von Wittmann der einzige sei, welcher sich noch im Amte befindet. Der „Staatsanzeiger“ wiederholt als Beweis der vollen Anerkennung und Würdigung, welche die Württemberg des Ministerpräsidenten v. Wittmann bei dem verstorbenen Könige erfahren, das eigenhändige Schreiben, welches König Karl an seinem letzten Geburtstage an Herrn v. Wittmann gerichtet hat, und schließt: „Daß auch des jetzt regierenden Königs Majestät dem Minister der vorausgegangenen Regierungsperiode sein Vertrauen zugewendet hat, ist ein weiteres, hoch ehrendes Zeugniß für denselben.“

Hamburg, 26. April. Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Aktien-Gesellschaft. Der Postdampfer „Rhœtia“ ist von Newport kommend, heute Nachmittag auf der Elbe einetroffen.

Wien, 26. April. Der Unterrichtsminister Dr. von Gautsich hat das Großkreuz des Leopoldordens erhalten.

Wien, 26. April. Der Minister Kienburg erklärte in der heutigen Fraktions-Sitzung der deutschen Linken Namens der Regierung, diese habe unverzüglich am deutsch-böhmischen Ausgleich fest. Sie werde die nationale Abgrenzung der Gerichtsbezirke trotz der schwierigen Verhältnisse durchzuführen und binnen Jahresfrist ein Kreisgericht in Trautauua errichten, unbedenklich um ein absehendes Wortum des böhmischen Landtages. Die deutsch-liberale Partei nahm diese Erklärung mit Befriedigung auf.

Wien 26. April. Der Reichsrath ist heute wieder zusammengetreten. Im Klub der deutschen Voten gab der deutsche Landmannminister Graf Kienburg die wichtige Erklärung ab, die Regierung werde die nationale Abgrenzung in Böhmen jedenfalls durchzuführen, wenn auch der Prager Landtag widerwärtig bleiben sollte; überhaupt werde die Regierung die mit den Deutschen vereinbarten Ausgleichsbedingungen gewissenhaft einhalten.

Wien, 26. April. Die Valutaveränderungen werden in der nächsten Woche spätestens in der zweitnächsten, den Parlamenten in Wien und Budapest zugehen.

Prag 26. April. Die jüngstgeordneten Abgeordneten veröffentlichen ein Manifest an das tschechische Volk, das zur Abwehr der Gefahren auffordert, welche durch das Abgrenzen-erfahren heraufbeschoren würden.

Budapest, 26. April. Im Abgeordnetenhaus fand heute eine ungewöhliche stürmische Sitzung statt. Die Opposition tadelt, daß bei der Gendarmen schwarze Bemalung und der Doppeldecker verwendet werden. Der Ministerpräsident erklärte darauf, daß das Geleg und die Institutionen dies vorsehen. Darob entstand großer, antikerärm. Die Abg. Kolony und Appony verlangten in Beschlußsätzen unvorzeitige Abänderung dieser Bestimmungen und Einführung der nationalen Elemente. Die Abgeordneten Horaczky, Ugar, Haly und Madarasz unterstützten diese Forderungen. Die tumultuarischen Szenen wiederholten sich, worauf der Präsident die Sitzung suspendierte. Beim Namensaufruf wurden die Beschlußanträge mit 133 gegen 88 Stimmen abgelehnt.

Paris, 26. April. Der Aristokratische Duquet hat sich heute das Leben genommen.

Paris, 26. April. Die gerichtliche Verhandlung gegen Rabadaul und Genossen wurde heute Vormittag 11 Uhr unter dem Vorhänge des Hofes eröffnet. Vor dem Justizpalast und in dessen Gärten waren außergewöhnliche Maßregeln zur Aufrechterhaltung der Ordnung getroffen. In dem Stuhngsaale befanden sich nur wenige Zuhörer. Nach Vorführung der fünf Angeklagten gelangte die Anklage zur Verlesung.

Brüssel, 26. April. Eine heute an der Nationalbank in Charleroi gefundene Bombe entzündet Dynamit in genügender Menge, um eine Detonation zum Klassenraum von der Straße aus zu sprengen. Der Thäter ist unbekannt.

Vivorno, 26. April. Heute Nachmittag explodirte im Vestibul des Schweizer Konsulates eine mit Pulver gefüllte, aus Papier hergestellte Patrone, ohne Schaden anzurichten.

Rom, 26. April. Im Laufe der vergangenen Nacht wurden hier und in anderen hervorragenden Städten Italiens die Fächer der Anarchisten verhaftet.

Rom, 26. April. Großes Aufsehen erregt in Neapel

das Gerücht, die kürzlich gestorbene Fürstin Montecarlo sei vergiftet worden! Der Besorgniss hierzu liege darin, daß sie ihr neun Millionen betragendes Vermögen für den Fall, daß sie früher sterbe, als ihr Mann, diesem vermacht hatte. Die Letzte verstarb jedoch, daß eine Blutvergiftung vorliege. Der Staatsanwalt hat die Befichtigung der Leiche anbefohlen.

London, 26. April. Einer Meldung des „Standard“ aus Calcutta zufolge ist antischen England und China ein Abkommen bezüglich des Gebietes von Hunza zu Stande gekommen, das seit 100 Jahren an China tributpflichtig gewesen ist.

Petersburg, 26. April. Die „Moskowskaja Wiedomost“ bringen heute einen ausführlichen Artikel für die Aufhebung der Ausfuhrverbote; eine längere Aufrechterhaltung derselben bedeute eine schwere Schädigung für die Landwirtschaft und Exporteure. Der baltische Kaiser und der Kaiser Sibirians ließen sich nicht länger zurückhalten.

Trebinje, 26. April. Heute Nacht 2 Uhr 35 Minuten wurde ein 2 Sekunden währendes ziemlich heftiges Erdbeben verspürt.

Athen, 26. April. Die Kaiserin von Oesterreich ist heute früh an Bord des Dampfers „Ultramar“ inogato hier eingetroffen und hat sich sofort nach dem königlichen Palais zum Besuche der königlichen Familie begeben.

Konstantinopel, 26. April. Die „Agence de Konstantinople“ meldet, die von Italien anlässlich der Uebergabe des Firmans für den Kette an die Porte gerichtete Note, in welcher erklärt wird, Italien betrachte den Status quo in Massowah als durch die Fassung des Firmans weder berührt noch geändert, toll demnach von der Porte mittels einer Note beantwortet werden. An derselben würde die Note, wie verlautet, auf Grund von diplomatischen Korrespondenzen die Oberhoheitsrechte auf Massowah und die von Italien besetzten Gebiete verstanden. Noch unentschieden sei, ob die Antwort der Porte der hierigen italienischen Volkstheit oder durch die türkische Volkstheit in Rom der italienischen Regierung überreicht werden würde.

Berliner Börse vom 27. April 1892.

Beginn-Kurse (12 1/2 Uhr.)

(Telegraphischer Bericht des Halle'schen Tagob.)

Disconto-Commanidit	192,75	Elbthal-Bahn	102,90
Berl. Handelsgesellsch.	139,75	Dux-Bodenbach	240,40
Dresdener Bank	140,50	Buschshrad	197,75
Darmstädter Bank	138,-	Galizen	-
Oesterreich. Credit	171,50	Gottardbahn	134,10
Bochumer Guß	119,30	Ital. Mittelmeer	92,23
Laurahütte	110,60	Warschau-Wien	209,50
Dortmunder Union	57,30	5 pCt. Italiener	88,60
Harpener	143,75	4 pCt. Ungarn	93,50
Dannenhau	80,75	4 pCt. Egypten	97,60
Consolidation	142,50	1880 Russen	93,50
Albion	115,50	Russ. Noten	209,-
Gelsenkirchen	130,75	Nord. Lloyd	108,25
Franzosen	128,60	Tendenz: fest.	-
Lombarden	41,90	-	-

für die Redaktion verantwortlich: I. W. R. Neffmann.

Tages-Kalender.

Universitäts-Schulberg 9 (an der alten Promenade).
Kgl. Universitäts-Bibliothek, Friedrichstraße 42. Montag, Dienstag, Donnerstag Freitag von 8-1 Uhr Vorm., Mittwoch und Sonnabend von 9-12 Uhr Vorm., 2-4 Uhr Nachm., in den Umherreisenden (täglich von 9-1 Uhr.
Archäologisches Museum, alte Promenade. Dienstag, in Freitag von 10-12 und Sonntag von 11-1 Uhr.
Landwirthschaftliches Institut, Hauptgange Wilhelmstraße 1.
Kaiserlich-Kabinett, im Archäologischen Museum, nach Genehmigung vom Director zu beschließen.

Meteorologischer Bericht des „Halle Tagobll.

Wetterausfichten für den 28. April.
 Bei Westwind zunächst noch Fortdauer des veränderlichen kühlen Wetters. Geringe Niederschläge noch nicht ausgeschlossen.

Zeit	Std.	Barom. red. 0° mm.	Thermometer nach Celsius Reaum.	Feuchtigkeitsgrad %	Wind	Wetter
26.4.	8 Uhr	746,8	+6,3 + 5,0	78	w.	Wolkig.
	7 Uhr	747,5	+ 5,0 + 4,0	95	w.	Wolkig.
27.4.	2 Uhr	748,0	+ 3,8 + 7,8	68	w.	Wolkig.

Kirchliche Anzeige.

Vom nächsten Sonntag, der 1. Mai an bis letzten Sonntag im September c. wird der Abendgottesdienst zu S. Marien nicht mehr Abends 6 Uhr, sondern um 8 Uhr gehalten werden. S. u. n.

Von Heute ab stehen gr. u. kleine magere  **Futterschweine**  zum Verkauf im Gasthof „Goldener Pflug“ in Halle. **Fr. Rolle.**

Invaliditäts- und Altersversicherung.
 Amtliche und unentgeltliche Auskunft erteilt jeden Morgen 8-10 Uhr **Der Kontrollbeamte Laegel, Gr. Brauhausgasse 12.**

14 bis 15,000 Mk.
 werden auf ganz sich Hypothek zu 4 1/2% gesucht. Off. von Selbstverleher in der Exped. d. Zta. unt. H. W. 7 erbeten.

Eine Wohnung bestehend aus Wohn- und Schlafzimmern, Küche und einem Nebenloge, oder Arbeitsraum, nicht in der inneren Stadt belegen, wird sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unt. H. 377. bitte in der Exp. d. Bl. nieder zu legen.

Milch.
 50 bis 100 Liter Milch täglich gesucht zum Wiederverkauf. Off. unter H. 100 mit Preisangabe Exped. d. Blattes niederlegen.

Gesucht eine herrschaftliche Wohnung bestehend aus ca. 7 Zimmer nebst Friedhof, in Nähe Königl. od. Verbergerstr. zum 1. Juli oder 1. Oktober Anzieten mit Preisangabe unter a. N. Exped. d. Ztg. erbeten.

Schillerstr. 15.
 Geheißte I. Etage, und Walfarden Wohnung 56 Zhr.
Steinweg 26 Comtoir
 Wohnungen nach Auswah im Preise von 340-850 Mk. zu vermieten.

Privat- und Nachhilfe-Stunden
 erteilt stud. theol. Offerten unter P. H. 40 in der Expedition d. Blattes erbeten.

